

"Train the Trainer" - Programm verbindet Vermieterakademie und Vermietercoach-Ausbildung

Nahezu parallel zur Übernahme der Verantwortung für die Tiroler Vermieterakademie lancierte der Verband der Tiroler Tourismusverbände Anfang 2017 eine ganz neue Ausbildungsschiene: Die ersten Vermietercoaches österreichweit wurden in Tirol ausgebildet. Durch das „Train the Trainer“ – Programm rücken die beiden Aus- und Weiterbildungsinstitutionen nun noch enger zusammen.

01.04.2019 Tirol Bildung, Tourismus, Wirtschaft Verband der Tiroler Tourismusverbände

Die Idee lag auf der Hand: „Die Vermietercoaches wissen am besten, wo bei „ihren“ Vermietern der größte Bildungsbedarf besteht. Im Rahmen der Ausbildung haben sie in allen relevanten Bereichen fundiertes Wissen sammeln können. Es liegt also nahe, sie mit zusätzlichem Know-How auszurüsten und sie auch als Trainer für individuelle Schulungen in ihrer Region einzusetzen“, beschreibt Katrin Perktold das neue Angebot, das neben den Seminaren, dem individuellen Betriebscoaching und der e-Vermieterakademie nun die Vermieterakademie Tirol bereichert.

Pilotregion Wilder Kaiser

Am Wilden Kaiser wurde die Innovation bereits erfolgreich umgesetzt: Johanna Leitner, die seit 2017 als Vermietercoach tätig ist und die Ausbildung im ersten Turnus absolvierte, schulte bereits „ihre“ Vermieter. In individuellen Terminen erarbeitete sie mit jedem einzelnen, wie man die Leistungen, die die regionale Gästekarte beinhaltet, noch besser als Marketing-Instrument nutzen kann. „Mit der Vermietercoachausbildung und dem zusätzlichen Input bzw. der engen Zusammenarbeit mit einem versierten Trainer war ich optimal vorbereitet und konnte wirklich individuell auf jeden Teilnehmer eingehen – das bestätigte auch das positive Feedback der Vermieter“, so Leitner, die als Vermietercoach jährlich über 300 Vermieterbesuche abwickelt.

Geschäftsführer Lukas Krösslhuber (TVB Wilder Kaiser) hebt den großen Nutzen, den die ganze Region aus dem Projekt zieht, hervor: „Wir waren von Beginn an Teil der Vermieterakademie Tirol, weil wir vom Thema voll und ganz überzeugt sind. Auch waren wir eine der ersten Regionen, die Vermietercoaches angestellt bzw. deren Ausbildung forciert haben. Es versteht sich von selbst, dass wir nun den nächsten Schritt setzen und dank dem „Train the Trainer“ – Programm unseren Vermietern Einzelschulungen durch unsere Coaches ermöglichen“.

Die nächsten Schritte

Weitere Themen, die Trainer individuell für die Coaches in den Regionen aufbereiten, stehen schon fest: Das Thema Preisgestaltung hat sich als besonders wichtig herauskristallisiert. Neben dem Wilden Kaiser ist auch die erste Ferienregion im Zillertal Teil des „Train the Trainer“ – Programms; auch hier wird das Thema Preisgestaltung als erstes angeboten. „Gemeinsam mit den Tourismusverbänden bzw. den Coaches das Aus- und Weiterbildungsangebot weiterzuentwickeln – das ist unser Ziel für die Zukunft“, so Katrin Perktold abschließend.

Infos zur Vermieterakademie Tirol

Wohnortnah, günstig und auf den aktuellen Bedarf zugeschnitten – das charakterisiert das Seminar- und Workshop-Angebot der Tiroler Vermieterakademie. Seit 2017 ist der Verband der Tiroler Tourismusverbände für die Organisation und vor allem Weiterentwicklung verantwortlich, die Vor-Ort-Abwicklung erfolgt durch die Tourismusverbände, die alle Teil der Vermieterakademie sind. In den letzten Jahren wurde so das Seminarangebot um die Bereiche E-Akademie und individuelles Betriebscoaching erweitert. Die Vermieterakademie wird vom Land Tirol, der Tirol Werbung, der Wirtschaftskammer und dem Tiroler Privatvermieterverband unterstützt.

Infos zur Vermietercoach-Ausbildung

Seit 2017 bietet der Verband der Tiroler Tourismusverbände für Mitarbeiter in den Tourismusverbänden eine modulare, österreichweit einzigartige Ausbildung an, um sie für ihre Tätigkeit als Vermietercoach zu schulen. Die Inhalte reichen von rechtlichen Grundlagen über Kommunikation und Rhetorik bis hin zu E-Coaching und werden laufend den aktuellen Markterfordernissen angepasst. Mehr als 40 Coaches haben die Ausbildung bereits absolviert, mit „Up-Date“-Angeboten werden auch für sie laufend Impulse gesetzt.